

Die Besteuerung von Personengesellschaften

1. Oktober 2025, Live-Stream/
Heusenstamm (bei Frankfurt am Main),
DAI-Forum Rhein-Main
Nr. 05246810

Kostenbeitrag:
495,– € (USt.-befreit)

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



Mit E-Mail-Adresse anmelden

Kennwort vergessen?

Anmelden

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.
Fachinstitut für Steuerrecht
Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum
Tel. 0234 970640
steuerrecht@anwaltsinstitut.de
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

Veranstaltungszeiten

Mittwoch, 1. Oktober 2025
9.00 – 10.30 Uhr
10.45 – 12.15 Uhr
13.15 – 14.45 Uhr
15.00 – 16.30 Uhr
Dauer: 6 Zeitstunden – § 15 FAO

Veranstaltungsort

**Heusenstamm (bei Frankfurt am Main),
DAI-Forum Rhein-Main**
Levi-Strauss-Allee 14
63150 Heusenstamm
Tel. 0234 970640

Unser zentraler Standort am Drehkreuz Frankfurt a.M.



– **DAI Heusenstamm**

- > Modernes Seminarzentrum
- > Ruhige Lage, vor den Toren Frankfurts
- > Gute Verkehrsanbindung (Nähe Autobahn)
- > Kostenfreie Parkplätze

+++ Live-Stream und Präsenz +++

Diese Fortbildung findet als Hybrid-Veranstaltung statt. Sie haben die Wahl: Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil. Auch online können Sie die Veranstaltung für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Wir begleiten Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung und bringen Ihre Fragen in die Veranstaltung ein. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

FACHINSTITUT FÜR STEUERRECHT



Die Besteuerung von Personengesellschaften

1. Oktober 2025
Live-Stream/Heusenstamm

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Leitung

Prof. Dr. Roland Wacker, Rechtsanwalt, Vors. Richter am Bundesfinanzhof a. D.

Referenten

Dr. Heinrich Hübner, Rechtsanwalt, Steuerberater

Thorsten Kontny, Ministerialrat, Finanzministerium NRW

Dr. Alexander Bohn, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer

Prof. Dr. André Meyer, Universität Bayreuth

Prof. Dr. Roland Wacker, Rechtsanwalt, Vors. Richter am Bundesfinanzhof a. D.

Inhalt

Die Besteuerung der Personengesellschaften ändert sich kontinuierlich. Ohne eine detailgenaue Kenntnis der aktuellen Grundlagen ist eine Beratung nicht fundiert machbar. Zu viele unbekannte Parameter können sich negativ auf das Unternehmen auswirken. Hier setzt das Seminar an und gibt einen ebenso kompakten wie fundierten Überblick aller aktuellen Schwerpunkte der Besteuerung der Mitunternehmerschaft mit ihren zivil- und handelsrechtlichen Bezügen.

Besprochen werden die Entwicklungen der letzten beiden Jahre (Gesetzgebung, Verwaltung, Rechtsprechung).

Bescheinigung

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§15 FAO).

Arbeitsprogramm**I. Allgemeines**

1. Determinanten der Rechtsformwahl — Rechtsformvergleich
2. Aktuelles aus Gesetzgebung und Verwaltung

II. Mitunternehmerschaft und Mitunternehmerstellung

1. Gewerbliche Infektion bei verrechenbaren Verlusten gem. § 15a EStG
2. Gewerbliche Infektion aufgrund Beteiligung an Personengesellschaft

3. Freiberufliche Einkünfte einer Mitunternehmerschaft bei kaufmännischer Führung durch einen Berufsträger

III. Betriebsaufspaltung

1. Umgekehrte Betriebsaufspaltung und erweiterter GewSt-Kürzung
2. Betriebsaufspaltung und Bilanzierungskonkurrenz

IV. Vermögensverwaltende Personengesellschaften

1. Behandlung von Gesellschafterdarlehen
2. Vermögensverwaltende Personengesellschaft und § 8b KStG

V. Umstrukturierung – Unentgeltliche Übertragung

1. Unentgeltliche Übertragung eines Gewerbebetriebs unter Nießbrauchsvorbehalt
2. Nachträgliche Betriebsausgaben nach unentgeltlicher Betriebsübertragung

VI. Verlustverwertungsbeschränkung gem. § 15a EStG

1. Verlustausgleich durch Einlagen – Mehrentnahmen in Vorjahren
2. Fiktiver Gewinn gem. § 15a Abs. 3 EStG – Zurechnungssubjekt
3. § 15a Abs. 3 EStG und überschießende Außenhaftung
4. Kapitalkonto und Übertragung stiller Reserven gem. § 6b EStG
5. Kapitalkonto und § 7g EStG

VII. Veräußerung/Aufgabe von Betrieben und Mitunternehmeranteilen

- Veräußerungskosten iZm §§ 16, 17 EStG

VIII. Zivilrecht

1. Dauertestamentsvollstreckung bezüglich Kommanditanteil
2. Nachrangigkeit von Darlehensansprüchen in der GmbH & Co. KG
3. Nachhaftung der Kommanditisten für Gewerbesteuerschulden
4. Haftungsrisiken bei Betriebsaufspaltung
5. Fortführungsklausel – Auslegung

IX. Erbschaftsteuer/Schenkungssteuer

1. Schenkung einer Beteiligung an der Komplementär-GmbH im Fall der Einheits-GmbH & Co. KG

2. Zeitgleiche Übertragung aller (wesentlichen?) WG'er des BV – Voraussetzung für Verschonung?
3. Lohnsumme: Tätigkeitsvergütung eines Mitunternehmers
4. Verbundvermögensaufstellung: Aufteilung der (jungen) Finanzmittel
5. Begünstigungstransfer im Rahmen der Nachlassenteilung
6. Ausgliederung des ererbten Einzelunternehmens innerhalb der Nachbehaltefrist

X. Grunderwerbsteuer

1. Der Begriff des „neuen Gesellschafters“ i.S.d. § 1 Abs. 2a, 2b GrEStG
2. Zum Begriff der grundbesitzenden Gesellschaft
3. Erfasst die Verlängerung der Nachbehaltefrist nach § 6 Abs. 3 Satz 2 GrEStG auch Erwerbsvorgänge vor dem 01.07.2021?
4. Anwendung des § 16 Abs. 2 GrEStG auch bei fehlender Steuerbarkeit des Ersterwerbs?
5. Betriebsaufspaltungsstrukturen und vorweggenommene Erbfolge

XI. Gewerbesteuer

1. Erweiterte Kürzung bei Sondernutzungsrechten
2. Erweiterte Kürzung und Betriebsverpachtung
3. Keine Gewerbesteuerpflicht der aufwärts abgefärbten Obergesellschaft
4. Veräußerung eines Teilmitunternehmeranteils und § 7 Satz 2 GewStG

XII. Sonderfragen

1. Bilanzierungsfragen bei Personengesellschaften
2. Pensionsrückstellung – Übergang auf Personengesellschaft
3. Holding-KG und Betriebsausgabenabzugsbeschränkung gem. § 3c EStG
4. Steuerfreier Sanierungsertrag gem. § 3a EStG – Feststellungsverfahren
5. Organschaft und atypisch stille Beteiligung
6. Schenkung von Gesellschaftsanteilen = Arbeitslohn?
7. Feststellungsverfahren